

Eintrittskarten-
Verlosungen
im Innenteil!

Kinder und Jugendliche nicht nur in Sennestadt fördern

PIA und Stiftung Skopp: »Gemeinsam mehr erreichen«

(ck) »Gemeinsam mehr erreichen« lautet das Motto der Zusammenarbeit von PIA (Projekt interkultureller Arbeit), dem Verein für die Förderung von Kindern und Jugendlichen in Bielefeld-Sennestadt und der Stiftung Michael Skopp. Am 20. April präsentierten die jeweiligen Ansprechpartner ihre Arbeit in Sennestadt und Guatemala mit einem Infostand vor der Apotheke am Markt. PIA war durch die hauptamtlich Beschäftigte



von links: Natalie (22), Christiane Hollenberg-Schüttler (Verein für die Förderung von Kindern und Jugendlichen in Sennestadt), Nadine (18), Runican (8), Amel (13), Rosemarie Skopp (Stiftung Michael Skopp) und Heinz Brinkmann (Verein für die Förderung Kinder und Jugendlicher), die sich alle über die gute Zusammenarbeit freuen.

Christiane Hollenberg-Schüttler vertreten und für den Förderverein nahm der 1. Vorsitzende Heinz Brinkmann teil. Die Stiftung Michael Skopp, die sich für Kinder in Guatemala und Bielefeld einsetzt, vertrat Rosemarie Skopp. Auch Kinder und junge Erwachsene des PIA-Treffs in Heideblümchen halfen tatkräftig beim Verkauf von Kaffee, selbst gebackenem Kuchen, gebastelten Osterüberraschungen und den berühmten »Sorgenpüppchen« aus Guatemala. Seit ca. 2008 unterstützen

Verein und Stiftung den PIA-Treff am Brombeerweg 1. PIA ist eine Einrichtung des DRK-Kreisverbandes Bielefeld e. V. Seit Sommer 1999 werden dort Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche aus Heideblümchen und Umgebung gemacht. Neben regelmäßiger Hausaufgabenhilfe gibt es ab und zu Sonderaktionen (Zelten, Selbstverteidigungskurse, Klettern, einen Mädchen-Treff u. v. m.). Auch in den Schulferien werden z. B. Ausflüge, Koch- und Erste-Hilfe-Kurse angeboten. Die zahlreichen Be-

sucher (80 bis 100 Kinder allein aus Heideblümchen) stammen (ebenso wie die Mitarbeiter) aus Familien unterschiedlicher Herkunftsländer (Polen, Türkei, Deutschland u. a.). Dank der Unterstützung durch Verein und Stiftung konnten neue Projekte ins Leben gerufen werden: Beispielsweise erhalten etwa 16 bis 20 Kinder einmal pro Woche ein warmes Mittagessen.

Am 21. Juli steigt auf der Maiwiese eine Benefiz-Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Zirkus Casselly. Die meisten PIA-Kinder und Kinder aus der Hans-Christian-Andersen-

Schule wirken daran mit. Am 20. Juli gestalten Zirkus und Stiftung einen eigenen Abend mit Artistik und schottischer Folklore. Die Erlöse kommen auch Kindern in Guatemala zugute.

Gerne nimmt die Stiftung Michael Skopp Spenden für arme Kinder auf ihrem Konto, Nummer 12 889 901, bei der Bielefelder Volksbank entgegen. Der Verein für die Förderung von Kindern und Jugendlichen in Sennestadt freut sich auf weitere Mitglieder. Kontakt: Heinz Brinkmann, Telefon 052 05/34 59, heinzbrinkmann@gmx.net.